

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 39/40 (1902)
Heft: 4

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben
von

A. WALDNER

Dianastrasse Nr. 5, Zürich II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Rascher, Meyer & Zeller's Nachfolger in Zürich, Rathausquai 20.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... " 20 " "

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... " 16 " "
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: *Herausgeber, Kommissionsverleger und alle Buchhandlungen und Postämter.*

Insertionspreis:
Pro vierspaltige Petitzelle
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in *Zürich, Berlin, Breslau,
Dresden, Frankfurt a. M.,
Hamburg, Köln, Leipzig,
Magdeburg, München,
Nürnberg, Stuttgart, Wien,
Prag, London.*

Bd XXXIX.

ZÜRICH, den 25. Januar 1902.

N^o 4.

Bauführer gesucht.

Für unsern Neubau suchen wir einen tüchtigen Bauführer mit prima Referenzen, der schon in einer grösseren Architekten-Firma in Zürich längere Zeit gearbeitet hat und beste Zeugnisse vorweisen kann.

Antritt 1. März 1902.

Schriftliche Anmeldungen mit Zeugnisabschriften und Angabe der Gehaltsansprüche an das **Baubureau** der

Aktiengesellschaft Leu & Co., Zürich.

Anzeige.

Die **Genossenschaft schweizer. Granitsteinbruchbesitzer** beehrt sich, ihrer w. Kundschaft anzuzeigen, dass sie, um mit ihr eine regelmässiger und direktere Verbindung zu erzielen, sowie um eine genauere und promptere Lieferfrist zusichern zu können, vom 1. Januar 1902 an ihre Verwaltung, Offertenbureau und Kassa nach Osogna, Tessin, dem eigentlichen Sitz der Gesellschaft, übersiedelt hat.

Die geehrte Kundschaft wird somit ersucht, von Neujahr an für alle Geschäfte sich direkt an das Bureau in Osogna zu wenden, zur Verhütung jeglicher Verspätung.

Unser Herr C. Blattmann, der nach wie vor unser grösstes Vertrauen genießt, wird die Ehre haben, die tit. Kundschaft zu besuchen, die wir bitten, uns auch fernerhin ihr Vertrauen zu schenken, und uns mit ihren w. Aufträgen zu beehren.

Osogna, den 19. Dezember 1901.

Für die Direktions-Kommission:

Aug. Forni, Osogna.
C. Blattmann, Zürich.

Der Präsident:
Giov. Daldini.
Der Sekretär:
Arn. Sommaruga.

ARMIERTER BETON

FAVRE & C^{IE}, ZÜRICH

ÄLTESTES GESCHÄFT DIESER BRANCHE

Konkurrenz-Eröffnung.

Die Saarkorrektionskommission eröffnet freie Konkurrenz über die Ausführung des **eisernen Oberbaues von drei Brücken über den Vilterser-Wangserbach bei Sargans**. Gesamtgewicht der drei Eisenkonstruktionen samt Zoresbelag 30,5 Tonnen.

Offerten sind verschlossen, mit der Aufschrift «Vilterser-Wangserbachbrücken» versehen, bis 3. Februar 1902 Herrn **Alb. Bernold**, z. «Schlüssel», Mels, einzureichen, bei welchem auch Pläne und Bauvorschriften zur Einsicht aufliegen.

Mels, 20. Januar 1902.

Die Kommission.

Einzig echte Mettlacher Steinzeug-Bodenplatten, glasierte Wandplatten, Stallklinker und Röhren,

wetterbeständige **Bauterracotta** (matt und in Majolica), **Figuren und Vasen** zu **Bauzwecken** und für **Gärten** von **Villeroy & Boch** in Mettlach und Merzig.

Verblendsteine

in 7 verschiedenen Farben, glasiert und unglasiert, von **Ph. Holzmann & Cie.** in Frankfurt a. M. **80g. Saargemünder Thonplatten, stahlhart gebrannt** von **A. Brach** in Kleinbittersdorf.

Prima Schlackenwolle

Ladenständer. — Decor. Bauguss von **C. Flink**, Mannheim.

Vertreter: **Eugen Jeuch** in **Basel.**

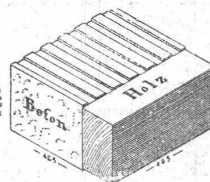
Naturmuster und Preiscurant zu Diensten.

Trocken-Apparate **Petry & Hecking, Dortmund.**

für alle festen und flüssigen, breigen oder körnigen Materialien und Rückstände.

Vertreter: **Alfred Joël, Zürich.**

Dübelstein + Patent Nr. 19273.



Mauerdübel
sitzt unbedingt fest und
kann nie lose werden.
Beton und Holzklötz
sind unlöslich mit einander
verankert.

E. Baumberger & Koch, Basel.